

S a t z u n g

über die Änderung des Bebauungsplanes "Höfen" in Horb a.N.-Diessen

Aufgrund von § 2 Abs. 1, § 10 und § 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949), § 73 Abs. 1 der Landesbauordnung (LBO) vom 28. November 1983 (GBl. S. 770) in der Fassung vom 1. April 1985 (GBl. S. 51) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 23. Juli 1984 (GBl. S. 474) hat der Gemeinderat am 8. Oktober 1985 die Änderung des Bebauungsplanes "Höfen", der am 14. Okt. 1981 rechtsverbindlich wurde, als Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes ist der Lageplan zum Bebauungsplan "Höfen", gefertigt vom Stadtbauamt -Referat 32- am 13. September 1979 und Änderung vom 13. Oktober 1980 (Maßstab 1:500).

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Lageplan nach § 1 wird zeichnerisch (durch ein Deckblatt) geändert nach Maßgabe der Begründung vom 27. Juni 1984.

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

1. Lageplan zum Bebauungsplan "Höfen", gefertigt vom Stadtbauamt -Referat 32- am 13. September 1979 und Änderung vom 13. Okt. 1980 und Deckblatt des Referats 3 A 3 vom 27. Juni 1984.
2. Leitungsplan zum Bebauungsplan "Höfen" gefertigt am 4. August 1980 vom Tiefbauamt (Maßstab 1:500).

3. Bebauungsvorschriften zum Bebauungsplan "Höfen", gefertigt am 13. Oktober 1980 vom Stadtbauamt -Referat 32-.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 72 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

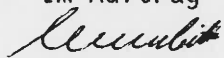
Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Horb a. N., den 2. April 1985
Bürgermeisteramt

Haegele
Oberbürgermeister

Anmerkung:

- a) Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 2. April 1986 in den Tageszeitungen der "Südwest-Presse" und des "Schwarzwälder Bote".
b) Der geänderte Bebauungsplan wurde somit am 2. April 1986 rechtsverbindlich

Horb a.N., den 7. April 1986
Bürgermeisteramt
Im Auftrag

Kronenbitter